

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1906**

58 (27.2.1906) Drittes Blatt



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 58. Drittes Blatt.

Dienstag, den 27. Februar

1906.

## Aufruf

an sämtliche Reservisten, Landwehrleute I. und II. Aufgebots, Ersatzreservisten, Halbinvaliden, einschließlich aller für den Mobilmachungsfall zurückgestellten Mannschaften der Stadt Karlsruhe einschließlich Mühlburg.

1. Die Aushändigung der Kriegsbeordnungen und Passnotizen erfolgt in diesem Jahre in der Zeit vom 12. bis 27. März.

2. Die oben bezeichneten Mannschaften haben, falls sie nicht zu Hause anwesend sind, eine andere Person des Hausstandes mit Empfangnahme der Kriegsbeordnung oder Passnotiz sowie Vorweisung ihres Militärpasses zu beauftragen.

3. Jeder Mann der bis 28. März keine Kriegsbeordnung oder Passnotiz erhalten hat, hat sich sofort auf dem Hauptmeldeamt, Kaiserstraße 8 I zur Empfangnahme einer solchen zu melden.

4. Die vom 1. April d. Js. ab nicht mehr gültigen gelben Kriegsbeordnungen und die bis dahin gültigen Passnotizen sind durch die Mannschaften an diesem Tage selbst zu vernichten, die neuen roten Kriegsbeordnungen und neuen Passnotizen einzuliefern.

5. Es wird daran erinnert, daß der Wohnungswechsel gemäß Ziffer 6 der Passbestimmungen dem Hauptmeldeamt sofort zu melden ist.

Leute, die in der laut Pass gemeldeten Wohnung nicht mehr wohnen, werden dem Hauptmeldeamt angezeigt und bestraft, desgleichen diejenigen, welche nicht dafür sorgen, daß ihnen die Kriegsbeordnung oder Passnotiz ausgehändigt werden kann.

Karlsruhe den 14. Februar 1906.

Hauptmeldeamt.

### Zwangs-Versteigerung.

Mittwoch, den 28. Februar 1906, nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe im Pfandlokal Steinstraße 23 gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: Straußfedern, Borten, Damenhüte, Seidenband, 4 gepolsterte Sessel, 1 Kanapee, 2 Sofas, 1 Buffet, 1 Schreibtisch, 2 Ballen Bettfedern, 1 Kommode, 1 Schrank, 1 Sofa und Verschiedenes;

daran anschließend eine große Partie Baumaterial, Baugeräte, Wagen, Fahrräder, Möbel, sonstige Haushaltgegenstände und Anderes.

Karlsruhe, den 26. Februar 1906.

Frei, Gerichtsvollzieher.

### Holzversteigerung.

Donnerstag, den 1. März, vormittags 8 Uhr, wird aus dem Großh. Schloßgarten und Erbgr. Palaisgarten folgendes Holz versteigert: 11 Stämme Nutholz (Ulmen, Kasien, Pappeln), 51 Ester Scheit- und Stockholz (darunter Eichen, Ulmen- und Kasienholz).

Zusammenkunft im Endgarten, hinter der Gehölzbaumschule. Anzusehen im Schloßgarten und Erbgr. Palaisgarten von früh bis abends.

2.1. Großh. Gartendirektion.

### Wohnungen zu vermieten.

\*2.1. Pflanzstraße 16 sind im Vorderhaus eine Wohnung von 3 und eine Wohnung von 2 Zimmern und Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

### 2 Zimmerwohnung

im Seitenbau, für sich abgeschlossen, ist auf 1. April zu vermieten: Kurvenstraße 23 im 1. Stod.

### Geibelstraße 12,

Mühlburg, sind mehrere 2 Zimmerwohnungen per sofort zu vermieten. Näheres Rheinstraße 50 im 2. Stod. \*10.4.

### Zimmer mit Pension.

\*2.1. Adlerstraße 5, eine Treppe hoch, ist ein möbliertes Zimmer mit guter Pension sofort oder später billig zu vermieten.

### Waldstraße 89

ist im 2. Stod des Hinterhauses ein möbliertes Zimmer an einen Herrn oder ein Fräulein sofort zu vermieten. \*2.1.

### Ein Zimmer,

einfach möbliert oder leer, in der Nähe des Marktplatzes gesucht. Offerten unter L. E. 500 hauptpostlagernd erbeten. \*2.1.

### 14000—17000 Mark

auf gute II. Hypothek auf 1. April oder später gesucht. Gest. Offerten befördert unter Nr. 1502 das Kontor des Tagblattes. \*2.1.

### Köchinnen aller Art,

Zimmer-, Haus-, Kinder- u. Küchenmädchen rc. finden Stellen. Näheres durch

Frau Urban Schmitt Witwe,

Haupt-Zentralbureau, Erbprinzenstraße 27, Eingang Bürgerstraße.

### Mädchen-Gesuch.

Ein fleißiges, ordentliches Mädchen, das selbstständig kochen und alle Hausarbeit verrichten kann, wird bei hohem Lohn auf 1. März zu kleiner Familie (3 Personen) gesucht. Näheres Waldstraße 18 im Laden.

### Ein fleißiges Mädchen

für Küche- und Hausarbeiten zu kleiner Familie sofort gesucht: Bürklinstraße 11 II.

### Zimmermädchen

sofort gesucht.

2.2. Hotel Viktoria.

### Tüchtige Wäscherin

für sofort gesucht.

\*2.1. C. Maisch, Neuwascherei, Adlerstraße 32.

### Monatsdienst

für nachmittags sofort zu vergeben: Augustastraße 20 im 3. Stod rechts.

### Schriftseker-Lehrling

kann bei sofortiger Vergütung eintreten.

Buchdruckerei Chr. Kaack, Kurvenstraße 28.

### Hausbursche.

Kräftiger, zuverlässiger, solider Mann kann sofort zur Aushilfe oder für dauernd bei mir eintreten. Fritz Leppert, Amalienstraße 14.

### Stelle-Gesuch.

\* Fräulein, welches längere Jahre bei Kindern war (Kinderpädagogin), im Schneidern und Weißnähen perfekt ist, französisch spricht, sowie auch musikalisch ist, sucht Stelle; würde auch tagsüber etwas annehmen. Gest. Offerten unter Nr. 1507 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Stelle-Gesuch.

Ein pensionierter Bediensteter mit guter Handschrift und auch der Stenographie kundig, sucht auf einem Kontor als Schreibgehilfe Beschäftigung. Offerten beliebe man unter Nr. 1508 im Kontor des Tagblattes abzugeben. \*2.1.

### Kellnerinnen,

jung, tüchtige, suchen sofort Stellen durch Frau Zymowski-Kühlenthal, Zähringerstraße 72.

### Zugelaufen

ein gelber Boxer, männlich. Derselbe ist gegen Entrichtung von Futtergeld und zweimaliger Entrichtungsgeld abzuholen: Durlacherstraße 51, 2. St.

### Verkaufs-Anzeigen.

\* Divan, neu, gut gearbeitet, M. 29.—, Tru-meau, neu und sehr groß, mit stark geschliff. Glas, Säulen und Stufe, M. 38.—, eleg. eis. Kinderbettstelle, neu, M. 12.—, neuer Salontisch M. 14.— zu verkaufen: Douglasstraße 30, parterre.



### Masken-Kostüme

in grösster Auswahl, sowie Domino zu verleihen und zu verkaufen. \*14.13.

Frau Friedrich Marfels Ww. Kaiserstrasse 136.

### Taunus-Brunnen

vom J. Friedrich, Hoflief., Grosskarben. Billigste und angenehmste Erfrischung. Hauptdepot: Cillis & Cie., Hoflieferanten, Adlerstrasse 17. — Telephon Nr. 1142.



Carl Pfefferle, Erbprinzenstraße 23. Telephon 1415.

Für

### Wischermittwoch

empfehle

sämtliche Sorten lebendfrische Fluß- u. Seefische, selbstgewässerte

Stockfische per Pfund 25 Pfg.



Kochgeschire aller Art empfiehlt zu billigsten Preisen Otto Rittner, Kaiserstr. 158, Ecke d. Douglasstr.



(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Hofbericht.

Karlsruhe, 26. Februar.

Am Samstag nachmittag 1/2 5 Uhr empfing Ihre Kaiserliche Hoheit Prinzessin Wilhelm die Damen und Herren des Hofstaates Ihrer Königlichen Hoheiten des Großherzogs und der Großherzogin, sowie des Erbgroßherzogs und der Erbgroßherzogin.

Gestern mittag 1/2 1 Uhr nahm Seine Großherzogliche Hoheit Prinz Max die Beglückwünschung der Hofstaaten entgegen.

Bei seiner königlichen Hoheit dem Großherzog erschienen gestern nachmittag 1/2 6 Uhr Ihre Hochfürstliche Durchlaucht Prinzessin Hermine Reuß ä. L., der königlich Preussische Gesandte von Eisen- decker mit Gemahlin und Staatsminister a. D. von Brauer mit Gemahlin zum Thee. Abends 7 Uhr erhielt Seine Königliche Hoheit den Besuch seiner Großherzoglichen Hoheit des Prinzen Max.

In Vertretung Ihrer Königlichen Hoheiten des Großherzogs und der Großherzogin wohnten gestern mittag 12 Uhr Geheimrat Dr. Freiherr von Babo und Schloßhauptmann von Stabel der Beerdigung des verstorbenen Ministerialdirektors im Ministerium des Innern Geheimrats Heil auf dem hiesigen Friedhofe bei.

Heute vormittag hörte Seine Königliche Hoheit der Großherzog die Vorträge des Staatsministers Dr. Freiherrn von Dusch und des Präsidenten des Ministeriums des Großherzoglichen Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten Geheimrats Freiherrn von Marschall.

Zur Mittagstafel erschien Ihre Kaiserliche Hoheit Prinzessin Wilhelm.

Nachmittags 3 Uhr erteilte Seine Königliche Hoheit der Großherzog dem Präsidenten der Société Evangélique Frédéric Necker in Genf eine Audienz. Später empfing Seine Königliche Hoheit der Großherzog den Großherzoglichen Gesandten in München Freiherrn von Bodman, welcher zur Geburtstagsfeier Seiner Majestät des Königs von Württemberg in Stuttgart anwesend war. Hierauf folgten die Vorträge des Geheimrats Dr. Freiherrn von Babo und des Legationsrats Dr. Seyb.

Ernennungen, Versetzungen, Zurücksetzungen u. der etatmäßigen Beamten der Gehaltsklassen II bis K, sowie

Ernennungen, Versetzungen u. von nichtetatmäßigen Beamten.

Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums des Großh. Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten. — Staatsbahnverwaltung. —

Versetzt:

die Eisenbahnassistenten:

Franz Ebert in Bühl nach Weinheim Peter Oberdorf in Leopoldshöhe nach Weinheim August Kreidler in Karlsruhe nach Bühl Wilhelm Schönthal in Heidelberg nach St. Ilgen Gustav Hornung in Heidelberg nach Bühl Otto Lampertsböcker in Karlsruhe nach Leopoldshöhe

Viktor Speck in Eppingen nach Grödingen Karl Gutmann in Efringen-Kirchen nach Untergrombach Landolin Singler in Mannheim nach Efringen-Kirchen

Wilhelm Detterer in Mannheim nach Kippenheim Heinrich Klingensukh in Baden nach Basel Rudolf Wolf in Karlsruhe nach Haslach;

die Eisenbahngehilfen:

Wilhelm Dieck in Ihringen nach Pfullendorf Joseph Raich in Offenburg nach Viberach-Bell Robert Becker in Heidelberg nach Adolfszell Emil Schmidt in Heidelberg nach Müllheim;

die Bureaugehilfen:

Otto Fischer in Rehl nach Offenburg Hermann Meng in Brrach nach Basel.

Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts.

Zugewiesen:

Aktuar Karl Künzle beim Amtsgericht Brrach dem Amtsgericht Brrach Aktuar Franz Josef König beim Amtsgericht Brrach dem Amtsgericht Brrach.

Statmäßig:

Auffeher Heinrich Schimpeler beim Männerzuchtthaus Bruchsal.

Ernannt:

Hilfsaufseher Jakob Schweidert am Männerzuchtthaus Bruchsal zum Aufseher.

Entlassen:

Aktuar Franz Heiß in Heidelberg, behufs Uebertritts in den Gemeinbedienst.

Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums des Innern.

Zugewiesen:

Aktuar Georg Schweinfurth beim Bezirksamt Bruchsal der Revision des Bezirksamts Ettlingen.

Versetzt:

Polizeiergeant Cyprian Scherer in Mannheim nach Konstanz

Polizeiergeant Albert Hofmann in Konstanz nach Karlsruhe, unter Zuteilung zur Kriminalpolizei Schuhmann Rudolf Peter in Mannheim nach Karlsruhe

Schutzmänn Hermann Kupferschmid in Konstanz nach Mannheim Schutzmänn Oskar Hennig in Mannheim nach Heidelberg;

die Versetzung des Schutzmänn Joh. Dörfler von Rastatt nach Karlsruhe auf Ansuchen zurückgenommen.

Entlassen:

Schutzmänn Adolf Keller in Mannheim.

— Großh. Verwaltungshof. —

Die Beamteneigenschaft verliehen:

der Abeline Finbling, Wärterin an der Heil- und Pflegeanstalt in Pforzheim der Wärterin Josefine Schmelzle an der Heil- und Pflegeanstalt Mlenau dem Wärter Johann Martin an der Heil- und Pflegeanstalt bei Emmendingen.

— Oberdirektion des Wasser- und Straßenbaues. —

Befördert:

zu etatmäßigen Straßenmeistern die nichtetatmäßigen Straßenmeister:

Heinrich Albrecht in Lengkirch Friedrich Müller in Thengen.

Die Beamteneigenschaft verliehen:

dem Landstraßenwärter Johann Georg Kluder in Feldberg.

Versetzt:

ber technische Gehilfe Karl Dehoff in Mosbach zum Bezirksgeometer in Karlsruhe.

— Großh. Gendarmerie-Korps. —

Definitiv angestellt:

die provisorischen Gendarmen:

Goller, Johann, in Konstanz Malharczik, Mag, in Freiburg Sommer, Paul, in Mannheim.

Befördert:

Schemel, Vinzenz, Gendarm in Kirchgarten, zum Vizewachtmeister.

Versetzt:

die Gendarmen: Laule, Severin, von Hintergarten nach Denzlingen Häble, Stefan, von Forbach nach Plittersdorf.

Zurückgesetzt:

Lorenz, Ignaz, Gendarm in Deggenhausen.

Entlassen:

Broszio, Rudolf, provisorischer Gendarm in Konstanz Busch, Hermann, provisorischer Gendarm in Konstanz, auf Ansuchen.

Gestorben:

Kraft, Nikolaus, Wachtmeister in Staufeu Guldi, Karl, Gendarm in Gondelsheim.

Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums der Finanzen.

— Steuerverwaltung. —

Versetzt in gleicher Eigenschaft:

die Finanzassistenten: August Mangler, II. Gehilfe bei dem Großh. Steuerkommissär für den Bezirk Engen, zu jenem für den Bezirk Lahr-Land

Emil Sack, II. Gehilfe bei dem Großh. Steuerkommissär für den Bezirk Lahr-Land, zu jenem für den Bezirk Heidelberg

Georg Wägele, II. Gehilfe bei dem Großh. Steuerkommissär für den Bezirk Heidelberg-Stadt, zu jenem für den Bezirk Stockach.

Auf Ansuchen seines Dienstes enthoben:

Finanzassistent Karl Heuß, II. Gehilfe beim Steuerkommissär für den Bezirk Brrach.

Gestorben:

die Untererheber: Otto Ballweg in Dörlesberg und Karl Maier in Oberried.

— Zollverwaltung. —

Ernannt:

die Finanzassistenten: Otto Stoder in Heidelberg zum zweiten Gehilfen daselbst

Otto Fuhrmann in Freiburg zum zweiten Gehilfen in Säckingen.

Versetzt:

die Hauptamtsgehilfen: Karl Längle in Waldshut nach Freiburg

Oskar Längle in Schusterinsel nach Singen Gustav Frey beim Hauptzollamt Mannheim nach Heidelberg;

die Finanzassistenten: Franz Pieler in Stockach nach Basel Adam Koch in Lahr nach Brrach;

die Grenzaufseher: Adam Ebinger in Albrunn nach Stetten Heinrich Hein in Brrach nach Konstanz

Georg Ruf in Badisch-Rheinfelden nach Brrach zur Veretzung einer Zuckerteueraufseherstelle

Gebhard Späth in Füssen nach Petershausen Hermann Ebner in Riedheim nach Gailingen

Ludwig Berger in Grimmelshofen nach Grenzacherhorn Jakob Schrödel in Schusterinsel nach Leopoldshöhe.

Statmäßig angestellt:

die Grenzaufseher: Ludwig Egner in Uttenhofen

Wilhelm Ripberger in Brrach Friedrich Gumpert in Brrach.

Des Dienstes enthoben (auf Ansuchen). Finanzassistent Karl Fischer in Säckingen.

Personalnachrichten aus dem Bereiche des Schulwesens.

1. Versetzt:

Auch, Julius, als Unterlehrer nach Grombach, Amts Sinsheim

Fischer, Alexander, Hilfslehrer in Unabingen, Amts Donaueschingen, wird Unterlehrer daselbst

Gloß, Bertha, Schulkandidatin, als Unterlehrerin nach Rohrbach, Amts Heidelberg

Herz, Friedrich, Unterlehrer in Destringen, als Hilfslehrer nach Staufeu, Amts Brrach

Kirn, Konstantin, Hilfslehrer in Hoffstetten, Amts Wolfach, wird Unterlehrer daselbst

Link, Hedwig, Schulkandidatin, als Hilfslehrerin nach Diersburg, Amts Offenburg

Schlechter, Friedrich, Unterlehrer in Grombach, als Hilfslehrer nach Dill-Weissenstein, Amts Pforzheim

Scheifele, Bernhard, Unterlehrer in Rohrbach, Amts Heidelberg, als Hilfslehrer nach Heidelberg

Stehlin, Amalie, Schulkandidatin, als Unterlehrerin nach Neuenburg, Amts Müllheim

Weber, Anna, Schulkandidatin, als Unterlehrerin nach Gochsheim, Amts Bretten.

2. In Ruhestand tritt:

Mayer, Hieronymus, Hauptlehrer in Deisenbors. (Karlsru. Btg.)

Viehmarkt in Karlsruhe, den 24. Febr. 1906. (Amtlicher Bericht der Direktion.)

Zufuhr: 859 Stüd. Ochsen 87 St., Bullen (Farren) 21 St., Färsen (Kinder) 42 St. und Kühe 65 St., Kälber 404 St., Schafe—St., Schweine 290 St.,

Külein — Es wurde bezahlt für 50 Kilo Schlachtgewicht: Ochsen, vollfleischige, ausgemästete höchsten Schlachtwertes, höchstens 7 Jahre alt, 79—81 M.,

junge, fleischige, nicht ausgemästete und ältere ausgemästete 77—78 M., mächtig genährte junge, gut genährte ältere 76 M., Bullen (Farren), voll-

fleischige höchsten Schlachtwertes 68—70 M., mächtig genährte jüngere und gut genährte ältere 66—67 M., gering genährte 65 M., vollfleischige, ausgemästete

Färsen, Kinder höchsten Schlachtwertes 77—79 M., vollfleischige, ausgemästete Kühe höchsten Schlachtwertes bis zu 7 Jahren 68—71 M., ältere ausgemästete

Kühe und wenig gut entwickelte jüngere Kühe 57—65 M., mächtig genährte Kinder 75—76 M., gering genährte Kühe 52—56 M., feinstem Mast (Bollm. Mast) und beste Saugkälber 93—98 M., mittlere

Mast und gute Saugkälber 90—92 M., geringe Saugkälber 87—88 M., ältere gering genährte (Fresser) — M., Schafe, Mastlamm und jüngere Mast-

hammel — M., ältere Masthammel — M., Schweine, vollfleischige der feineren Rassen und deren Kreuzungen im Alter bis zu 1 1/4 Jahren

80—82 M., fleischige 79 M., gering entwickelte — M., Sauen und Eber — M., Külein pro Stück — M., Tendenz des Marktes: lebhaft.

Schlachthof. In der Zeit vom 19. Februar bis 24. Februar wurden im hiesigen Schlachthof ge-

schlachtet: 1142 Stüd Vieh, und zwar: 237 Großvieh (36 Ochsen, 91 Kinder, 85 Kühe, 25 Farren),

494 Kälber, 326 Schweine, 52 Hammel, — Fiege, 23 Külein, — Ferkel, 10 Pferde. Summa 1142.

47 311 Kilo Fleisch wurden außerdem von auswärts eingeführt und der Beschau unterstellt. Darunter vom

Ausland 35 119 kg Schweinefleisch.



**Gerichtszeitung.**

# Karlsruhe, 24. Februar.

**Sitzung der Strafkammer II.**

Vorsitzender: Landgerichtsrat König; Vertreter der Großh. Staatsanwaltschaft: Staatsanwalt Dr. Rudmann.

Die Berufung der Näherin Anna Maria Köhler aus Vorch, die das Schöffengericht Pforzheim wegen Gewerksunzucht zu 14 Tagen Haft verurteilt hatte, wurde als unbegründet verworfen.

Wegen Diebstahls im Rückfall mußte sich der Kutscher Christian Georg Krüger aus Sulzfeld verantworten. Der Angeklagte war bis zum 9. Januar bei dem Kutscherhalter Bittsch in Bretten im Dienste. Am Tage seines Austritts entwendete er seinem bisherigen Arbeitgeber einen Kutschermantel, eine Pferdebürste und eine Peitsche. Die Peitsche verkaufte Krüger, während ihm die anderen gestohlenen Sachen bei seiner Verhaftung wieder abgenommen werden konnten. Das Gericht bestrafte den Angeklagten mit 5 Monaten Gefängnis, abzüglich 1 Monat Untersuchungshaft.

Unter der Anklage wegen Untreue stand der Maurer Wilhelm Reupke aus Langelsheim, wohnhaft in Pforzheim, vor der Strafkammer. Der Angeklagte, der längere Zeit Kassier des Pforzheimer Zweigvereins des Generalverbands der Maurer Deutschlands war, hatte das Vertrauen, das seine Berufsgenossen in ihn setzten, gründlich mißbraucht. Von den Geldern, die ihm durch die Hände gingen, veruntreute er 490 M. 13 Pf. und außerdem unterschlug er den Betrag von 353 M. 15 Pf., den er als Kassier bei der Silvesterfeier der Pforzheimer Gewerkschaften vereinbart hatte. Als Reupke befürchtete, daß seine Veruntreuungen entdeckt würden, ging er flüchtig, er wurde jedoch bald darauf in Hamburg festgenommen. Das heute gegen ihn erlassene Urteil lautete auf 8 Monate Gefängnis, abzüglich 1 Monat Untersuchungshaft.

Unter Ausschluß der Öffentlichkeit gelangte die Anklage gegen den Korbschneider Johann Otto aus Oberalta wegen Sittlichkeitsverbrechens zur Verhandlung. Otto hatte sich am 1. Januar in Bretten im Sinne des § 176 a St.G.B. vergangen. Es wurde gegen ihn auf 7 Monate Gefängnis, abzüglich 1 Monat Untersuchungshaft, erkannt.

Der früher in Pforzheim beschäftigte Dienstknecht Johann Adam Schmitt aus Wiesloch erschwand sich am 1. Dezember bei dem Kaufmann J. Lauer in Pforzheim auf den Namen des Landwirts Bühner einen Sack Hafer im Werte von 12 M. Den Hafer verkaufte er und den Erlös verwendete er für sich. Noch im gleichen Monat kam Schmitt nach Wiesloch, wo er im dortigen Spital einem Pffindner den Geldbetrag von 3 M. 80 Pf. entwendete. Der vorbestrafte Angeklagte wurde unter Anrechnung von 1 Monat Untersuchungshaft zu 10 Monaten Gefängnis und 3 Jahren Ehrverlust verurteilt.

In der Zeit von Mitte November bis anfangs Januar wurden in Pforzheim verschiedenen Milchhändlern aus Erlingen, Detheim, Elmendingen und Pforzheim kleinere Kannen mit Milch, gewöhnlich 3 bis 4 Liter enthaltend, entwendet. Es erschien die Annahme gerechtfertigt, daß die Diebstähle von ein und derselben Person verübt sein könnten. Diese Vermutung erwies sich als richtig, denn eines Tages glückte es, in der Ausläuferin Christiane Kälber aus Pienzingen die Täterin zu erwischen. Die Polizei hatte mit ihr auch die Diebin verhaftet, die während der Monate November und Dezember in Pforzheim zwei Wachsstockberggürtel im Warenhaus Bronfer, der Katharina Adernmann ein Rabatt-Sparbuch, der Ausläuferin Hintermann einen Hängesorb und einen Regenschirm und in Calmbach der Frau Ph. Kübler verschiedene Wäschestücke aus dem Hofraum entwendet hatte. Die Kälber war heute des Diebstahls im Rückfall angeklagt. Sie erhielt 10 Monate Gefängnis, abzüglich 1 Monat Untersuchungshaft.

Vom Schöffengericht Pforzheim war am 5. Januar der Goldschmied Christian Essig aus Oeschelbronn wegen Körperverletzung mit 4 Wochen Gefängnis bestraft worden. Gegen diese Entscheidung legten sowohl die Staatsanwaltschaft wie der Angeklagte Berufung ein. Der Gerichtshof verwarf heute beide Berufungen.

Eine vielfach vorbestrafte Betrügerin erschien in der 29 Jahre alten Dienstmagd Wilhelmine Friederike Nigler aus Mingen in der Anklagebank. Auch heute brachten sie wiederum mehrfache Betrügereien vor Gericht. Sie hatte sich in Pforzheim bei einem Schuhmachermeister ein Paar Stiefel im Werte von 12 M. in einem anderen Schuhgeschäft ein Paar Stiefel im Werte von 10 M. und bei Frau Koblenzer einen Handkorb im Werte von 3 M. erschwandelt. Das Gericht verurteilte sie zu 1 Jahr 3 Monaten Zuchthaus, 350 M. Geldstrafe eventl. weiteren 35 Tagen Zuchthaus.

[3] III.

Auf Unterschlagung, Betrug und Urkundenfälschung lautete die Anklage gegen die in Pforzheim wohnhafte geschiedene Anna Pauline Meßger aus Ludwigsburg. Die Angeklagte verbrauchte im vorigen Jahre den Geldbetrag von 35 M., den ihr der Kasser Seiter zur Aufbewahrung übergeben hatte, in ihrem Nutzen, beschwindelte die Verkäuferin Dächner um 60 M. und veranlaßte eine Reihe von Personen durch von ihr auf den Namen ihres früheren Ehemanns gefälschte Quittungen zur Hingabe kleinerer Geldbeträge. Das Urteil lautete auf 6 Wochen Gefängnis.

München, 25. Januar. (Salvator.) Wegen Vergehens gegen § 14 des Gesetzes zum Schutze der Warenbezeichnungen, begangen durch Verwendung der Bezeichnung „Salvator“, wurden die Besitzer der Brauerei zum Spaten, die Herren Kommerzienräte Karl und Anton Seidlmayr, von der ersten Strafkammer des kgl. Landgerichts München I unterm 14. Februar 1905 zur Geldstrafe von 150 M., sowie zur Tragung der Kosten verurteilt und der Verlehten, der Paulanerbrauerei, die Befugnis zugesprochen, das Urteil auf Kosten der beiden Angeklagten in den Münchner Neuesten Nachrichten, der Frankfurter Zeitung und der Allgemeinen Brauerei- und Hopfenzeitung in Nürnberg öffentlich bekannt zu machen. In den Urteilsgründen (vergl. Nr. 76 der Allgemeinen Zeitung vom 16. Februar 1905) war ausgeführt worden, der objektive Tatbestand sei vollständig festgestellt, die Angeklagten wußten, daß das Wort „Salvator“ für die Paulanerbrauerei geschützt ist, sie behaupteten zwar, sie hätten das Recht, dasselbe zu gebrauchen, weil es durch ein Warenzeichen für sie geschützt sei. Das fragliche Zeichen sei aber ein Bildzeichen (Stift) und deshalb sei es nicht zulässig, aus dem Zeichen einige Worte herauszunehmen und zu verwenden. Gegen dieses Urteil hatten die Angeklagten Revision beim Reichsgericht eingelegt, die sich hauptsächlich darauf stützte, daß das Wort „Salvator“ eine Bezeichnung für eine gewisse Bierforte sei, und sie auf Grund ihres Warenzeichens berechtigt seien, diesen Namen zu gebrauchen. Der höchste Gerichtshof konnte jedoch in dem angefochtenen Urteil keinen Rechtsirrtum erkennen, erachtete vielmehr die Feststellungen des Vorrichters für ausreichend und die Schuld der Angeklagten einwandfrei festgestellt. Die Revision wurde deshalb kostenpflichtig verworfen und damit ist das Urteil des kgl. Landgerichts München I rechtskräftig geworden.

**Wetternachrichten aus dem Süden**

vom 26. Februar früh.  
Lugano wolkenlos 1°, Biarriz halbbedeckt 11°, Nizza wolfig 6°, Triest halbbedeckt 6°, Florenz Regen 7°, Rom bedeckt 8°, Cagliari halbbedeckt 10°, Brindisi wolkenlos 9°.

**Wetterbericht des Zentralbureaus für Meteorologie und Hydr.** vom 26. Februar 1906.

Der hohe Druck, der bisher den Nordosten Europas bedeckte, hat sich auf den Süden und Südosten verlegt und eine nördlich von Schottland erscheinende Depression hat ihre Herrschaft bis zum Fuße der Alpen herab ausgebreitet. Bei südwestlichen Winden ist daher das Wetter trüb, mild und regnerisch und wird es voraussichtlich auch zunächst noch bleiben.

**Witterungsbeobachtungen der Meteorologischen Station Karlsruhe.**

Februar.	Barometer mm	Therm. in C.	Abf. Feucht. in C.	Feucht. in Proz.	Wind	Himmel
24. Feb. 9 U.	748,3	+0,6	3,8	80	SO.	bedeckt
25. Nov. 7 U.	749,7	-3,0	3,5	96	"	heiter
25. Mitt. 2 U.	745,4	+5,1	3,9	60	SW.	bedeckt
25. Abd. 9 U.	743,4	5,6	6,1	91	"	"
26. Nov. 7 U.	745,0	5,3	6,2	94	"	"
26. Mitt. 2 U.	748,3	7,1	7,1	94	W.	"

Höchste Temperatur am 24.: 8,6; niedrigste in der darauffolgenden Nacht -3,0. Niederschlagsmenge des 24.: 2,9 mm.

Höchste Temperatur am 25.: 6,0; niedrigste in der darauffolgenden Nacht 5,2. Niederschlagsmenge des 25.: 1,9 mm.

**Wasserstand des Rheins** vom 26. Februar früh: Schutterinsel 117, gestiegen 5, Rehl 136, gefallen 1, Maxau 308, gestiegen 3, Mannheim 246, gefallen 2 om.

**Schiffsnachrichten des Norddeutschen Lloyd.** (Mitgeteilt durch den Generalvertreter Fr. Kern, Erbprinzenstraße 6, Karlsruhe.)

**Angekommen** am 23. Februar „Brandenburg“ in Galveston, „Breslau“ in New-York; am 24. Februar „Prinz-Regent Luitpold“ in Aden, „Schleswig“ in Neapel, „Seydlitz“ in Colombo, „Prinzess Alice“

in Yokohama; am 25. Februar „Roon“ in Neapel, „Preußen“ in Colombo, „Oldenburg“ in Cap Henry, „Heidelberg“ in Rotterdam, „Großer Kurfürst“ in Bremerhaven. **Passiert** am 23. Februar „Nachen“ St. Vincent; am 25. Februar „Darmstadt“ Scilly, „Main“ Dover; am 26. Februar „Kaiser Wilhelm“ Scilly. **Abgegangen** am 23. Februar „Königin Luise“ von Neapel, „Hohenzollern“ von Neapel; am 24. Februar „Schulschiff Herzogin Sophie Charlotte“ von Montevideo, „Großer Kurfürst“ von Antwerpen, „Barbarossa“ von New-York, „Zieten“ von Shanghai, „Prinz Eitel Friedrich“ von Gibraltar; am 25. Februar „Bayern“ von Benang, „Schleswig“ von Neapel, „Scharnhorst“ von Antwerpen, „Grefeld“ von Antwerpen.

**Fremde**

übernachteten vom 25. bis 26. Februar.

**Alte Post.** Graeb, Kfm. v. Stuttgart. Stetter, Kfm. v. Buchen. Jansen, Kfm. v. Remscheid. Dietrich, Kaufm. v. Göttingen. Klüßinger, Malermstr. v. Kürzell. Steiner, Priv. v. Wengenbach.

**Bayerischer Hof.** Schneider, Mont. v. Mannheim. No. h. Landwirt m. Frau, u. Lehrer, Priv. v. Weissenheim. Keller, Glaser v. B.-Baden. Seiwert, Magazinsverwalter v. Böttingen.

**Bratwurstglöckle.** Marwan, Sohn u. Gronemann, Kf. v. Berlin. Troppe u. Studert, Kf. v. Mannheim. Andres, Kfm. m. Frau v. Halle. Ester, Kfm. m. Frau v. Fürth. Meer, Priv. v. Offenbach. Kleiner, Kassier v. Lahr.

**Darmstädter Hof.** Marquardt, Kfm. v. Sulzbürg. Stronerödörfer, Kfm. v. Biersen. Metzger, Kfm. v. Mannheim.

**Drei Könige.** Wahl, Malermstr. v. Sigmaringen. Egger, Malermstr. v. Biettingen. Kramer, Maurermstr. v. Bodman. Ruther, Zimmermstr. v. Markdorf. Meimer, Kunstfärber v. Grefeld. Rütten, Kaufm. v. Darmstadt.

**Erbsprinz.** Brauns, Major m. Frau v. Berlin. v. Lufftor, Leutnant v. Mühlhausen. Baum, Major a. D. v. Lichtenthal. Dr. Johanson u. Dr. Corell, Med. von Stockholm. Wertheimer, Rosenfeld, Koch, Hirsch, Friede u. Brzesinski, Kf. v. Berlin. Dr. Ubec, Arzt m. Frau v. Wilmungen. Landauer, Kaufm. v. München. Cour, Kfm. v. Paris. Marx u. Traub, Kf. v. Mühlhausen. Schloßheimer, Kfm. v. Nürnberg. Braun, Kaufm. von Geln. Wittau, Kfm. v. Göttingen. Betsler, Kfm. v. Remscheid. Maffei, Ing. v. Triest. Thür, Kfm. von Landau. Ruff, Kaufm. v. Frankfurt. Marx, Priv. m. Frau v. Paris. Subinna, Chefredakteur v. Kattowitz.

**Europäischer Hof.** Falkmann, Kfm. v. Berlin. Naumann, Kfm. v. Kilsheim. Friedmann, Kaufm. v. Mannheim. Gredinger, Küfer v. Böttew.

**Friedrichshof.** Friz, Stud. v. Heidelberg. Mayer, Kfm. v. München. Selz, Kfm. v. Mittelberbach. Rosen, Kaufm. v. Nürnberg. Hofmann, Ing. v. Neustadt. Traman, Amtsrichter v. Philippsburg. Tschering u. Schneider, Kf. v. Berlin. Pfeiffer, Kfm. v. München. Günther, Kfm. v. Freinsheim. Bell, Kfm. v. Neustadt. Stürmer, Kfm. v. Straßburg.

**Geiß.** Langenbach, Zimmermstr. v. Lahr. Bergfeld, Kfm. v. Herbolzheim. Schlaumann, Kfm. v. Berlin. Ulrich, Ing. v. Leipzig. Schreurs u. Goldbahn, Kf. v. Chemnitz. Meyer, Dom. Rat v. Bodman. Brenkold, Kaufm. von Frankfurt. Berdau, Kfm. v. Dresden. Scheerer, Beitr.-Assistent v. Immendingen. Ulrich, Kfm. v. Friedberg. Breutzel, Kfm. v. Biebr. Freund, Kaufm. v. Hannover. Klapp, Kfm. v. Remscheid. Faber, Kfm. v. Ulm. Neumann u. Lange, Kf. v. Berlin. Raefner, Kfm. v. Jella. Strobel, Kfm. v. Rempten. Brode, Kfm. v. Mannheim. Schmidt, Kfm. v. Erlangen. Langenberg, Kfm. v. Berlin. Zimmermann, Kfm. v. Geln.

**Goldener Adler.** Trafer, Schneidmstr. v. Murg. Müller, Kfm. v. Frankfurt. Dr. Blume, Med. Rat von Philippsburg. Däuch, Friseur v. Vorfen. Fr. Toussaint v. Straßburg. v. d. Hende, Formmstr. u. Nicolai, Schlossermstr. v. Gerborn. Gebhardt, Techn. von Bad. Nauheim. Wannede, Insp. v. Geln.

**Goldene Traube.** Bürker, Kfm. v. Reutlingen. Gimbel, Kfm. v. Herlingshausen. Näger, Priv. u. Geng. Fabritz v. Erlberg. Dittus, Werkmstr. v. Konstanz.

**Grüner Hof.** Samland, Kfm. v. Bremen. Diebold, Altuar m. Frau v. Offenburg. Groß, Kfm. v. Pforzheim. Wapser, Sekretär m. Frau v. Heilbronn. Coertaur, Kfm. v. Paris. Clar, Kfm. v. Bittau. Kaiser, Kfm. v. Elberfeld. Hey, Kfm. v. Frankfurt. Herbert, Kfm. m. Frau v. Stuttgart. Holmann u. Kentsch, Kf. von Düsseldorf. Deubner, Kfm. v. Chemnitz. Schille, Kfm. v. Basing. v. Klonowski, Priv. v. Riga.

**Hotel Germania.** Frhr. v. Malzahn, Major m. Frau v. Hannover. Korp, Fabritz v. Goore. Mireaur, Proprietäre m. Frau v. Tournai. Frau Wujet, Priv. m. Tochter v. Genf. Hille, Dr. med. m. Frau von Straßburg. Stütting, Ober. Ing. v. Witten. Schlichter, Ing. v. Petersburg. Wolf, Kfm. v. Delonitz. Lutz, Dir. v. Nürnberg. Mayer, Brauereidir. v. Mainz. Bachmann, Dir. m. Frau v. Schaffhausen. Hornung, Brauereibes. von Chartres. Hammer, Oberst a. D. m. Frau v. Baden. Lutz, Priv. m. Frau v. Geln. Kommen, Verleger m. Frau v. Dresden. Schlegel, Profurist v. Charlottenburg. Blum, Priv. v. Straßburg.



# Telegraphische Kursberichte.

26. Februar 1906.

**Hotel Groffe.** Ringwald, Tierarzt m. Frau von Wolfach. Turbot, Priv. m. Frau v. Nuzin. Felten, Fabrik. v. Nemscheld. Norzold, Kaufm. v. Chemnitz. Schönborn, Großgrundbes. m. Frau v. Reischau. Sedel, Berginsp. v. St. Johann. Reifert, Fabrik. v. Köln. Balz, Kfm. v. Schiltach. Prospekt, Kfm. v. Erlangen. Loenz, Prof. v. Freiburg. Oppenheimer, Kfm. v. Grefeld. Landauer, Rentner v. München. Frz. Schiffler von Petersburg. Meyer, Kaufm. v. Bielefeld. Weber, Baumeister m. Frau v. Frankenthal. Jünger, Oberleutn. v. Petersburg. Henke, Kfm. v. Stuttgart. Meurer, Kaufm. Spöhr, Kirchstein, Hofmann, Brenner, Alexander, Zimmermann, Kulp, Kugler, Peholdt u. Pobeloti, Kf., Fleischhauer, Ing., u. Nebeling, Priv. v. Berlin. Steinhausen, Kunstmaler m. Tochter, u. Benthesel, Kfm. v. Frankfurt. Allers, Priv. m. Fam. v. Portland. Frau Engeln, Priv. v. Haag. Dürbeck, Kfm. v. Nürnberg. Pfäzner, Dir. v. Dresden. Nach, Kfm. v. München.

**Hotel Hohenzollern.** Vogel, Kfm. m. Frau v. Grefeld. Stollarz, Kfm. v. Erfurt. Schneid, Architekt v. Coblenz. Zimmermann, Generalagent v. Freiburg. Gummerling, Kfm. v. Erfurt. Sperling, Kfm. v. Friedrichshafen.

**Hotel Leicht.** Hölle, Kfm. v. Neutlingen. Kiebel, Priv. v. Straßburg. Stapp, Kfm. v. Heidelberg. Levy, Kfm. v. Frankfurt. Wader, Kfm. v. Offenburg. Burtfert, Kfm. v. Basel. Böhm, Kfm. v. Leipzig. Röder, Kfm. v. München.

**Hotel Lion.** Strauß u. Valser, Kf. v. Offenburg. Kopsitzky, Kfm. v. Berlin. Engelhard, Kfm. v. Frankfurt. Fichtelberger, Kfm. v. Würzburg. Simon, Kfm. v. Göttingen. B. u. G. Meier, Kaufm. v. Wolfshelm. Dr. Boritzky, Schriftsteller, u. Nagdorf, Kfm. v. Berlin. apt, Kfm. v. Hamburg.

**Hotel Lux.** Weil u. Baum, Kaufm. v. München. Schirmer, Kfm. v. Stuttgart. Schimmel, Kfm. v. Nürnberg. Janneret, Kfm. v. Nizza. Kaufmann, Kfm. v. Frankfurt. Berz u. Lembke, Kf. v. Düsseldorf. Hausner, Kfm. v. Wien. Weller, Kfm. v. Köln. Ding, Bürgermeister v. Gdingen. Guggenheim, Kaufm. v. Donaueschingen. Frau Lausberg v. Grefeld. Häder, Insp. v. Nadelzell. Käp, Kfm. v. Leipzig. J. u. L. Gey, Kf. v. Graben. Hoffmann, Stud. v. Heidelberg. Bernheim, Kfm. v. Frankfurt.

**Hotel Monopol.** Tauber, Kaufm. v. München. Kirck, Kfm. v. Künzelsau. Lip u. Brün, Kaufm. von Stuttgart. Eggurth, Kfm. v. Straßburg. Kerschle, Kfm. v. Berlin. Reiff u. Szonert, Stud. v. Warschau. Frz. Säubert v. Freiburg. Kaufm. m. Frau v. Frankfurt. Schent, Bahnassistent v. Freiburg.

**Hotel National.** Hofelt u. Arndt, Kf. v. Köln. Gey, Kaufm. v. Berlin. Hörner, Kaufm. v. Stuttgart. Benber, Kfm. v. Frankfurt. Müller, Kfm. v. Chemnitz. Spiesmann, Kfm. v. Ludwigsburg. Schotte, Kaufm. v. Grefeld. Haas, Kfm. v. Birmasens. Werner, Kfm. v. Bamberg. Gebertsch u. Tesche, Kaufm. v. Cronenberg. Schlegelinger, Kfm. v. Straßburg. Munding, Kaufm. m. Frau v. Ueberlingen. Hülzinger, Kfm. v. Stuttgart.

**Hotel Sonne.** Weg, Kaufm. v. Hanau. Müller, Priv. m. Frau u. Sohn v. Dresden. Kaiser, Altuar m. Frau v. Kehl. Jores, Reis. v. Baden. Hagenmüller, Kfm. v. München. Dittmar, Fabr. v. Bretten. Wegger, Kaminfeger v. St. Blasien.

**Hotel Victoria.** Dr. Dufas, Fabrikdirekt. von Striegau. Bedmann, Brennerleibf. v. Kreuznach. Dr. Kaufmann, Priv. v. Wiesbaden. Friedländer u. Borowidow, Ing. v. Lala. Winto, Theaterdirekt. v. Schaffhausen. Ritter, Chem. v. Pforzheim. Dr. Levy u. Dr. Carl, Ärzte v. Frankfurt. v. Straffer, Priv. v. Baden. Guenther, Kfm. v. Stuttgart. Kung, Sanden, Kuntz, A. u. B. Schneider, Kf. v. Berlin. Kah, Kfm. v. Wald. Koch, Kfm. v. Pforzheim. Berthelmer, Kfm. v. Metz. Bruck, Kfm. v. Frankfurt. Hochstetter, Kfm. v. Mannheim. Rode, Kfm. v. Mainz. Frau Günthel, Priv. v. Stuttgart. Heins, Kfm. v. Hohenhönhaus. Raabe, Kfm. v. Köln. Silberer, Kfm. v. Lahr.

**König von Preußen.** Gudelberger, Port. von Freudenstadt. Dehler, Kellner v. Freiburg. Randel, Goldschmied v. Pforzheim.

**König von Württemberg.** Heller, Zimmerm. v. Rohrdorf. Borhagen, Kfm. v. Bonn. Däuber, Kond. v. Lehrensteinfeld. Schuster, Bauauff. v. Fahrbach.

**Rußbaum.** Bernhard v. Mannheim. Bohl, Maler v. Göttingen. Kähm, Mus. m. Frau v. Weisenbach. Schiff, Cigarrenmacher m. Frau v. Weisenheim. Laule, Maurer v. Breitlau. Frz. Kall, Händlerin v. Altleiningen.

**Barf-Hotel.** Wessel, Kfm. v. Hamburg. Degen, Referend. v. Straßburg. Vogel u. Grohn m. Frau, Kf. v. Berlin.

**Brinz Max.** Gerhardt, Kellner v. Heidelberg. Well, Kfm. v. Altleiningen. Glatthar, Altuar m. Frau v. Donaueschingen. Schneckenburger, Kaufm. v. Schaffhausen. Droll, Kfm. v. Würzburg. Reh, Kfm. v. Nemscheld. Schuppin, Kaufm. v. Stuttgart. Schönbucher, Maler v. Donaueschingen. Lehmann, Kfm. v. Muthausen.

**Rose.** Schmidt, Archit. v. Kaiserslautern. Müller, Prakt. v. Bishofsheim. Bauer, Landw. v. Dalenheld. Hafner, Kfm. v. Heilbronn. Kempf, Ratschreiber von Sonderrieth. Müller, Kfm. v. Gutach.

**New-York.**

Achis.-Topeka	---
Canada Pacific	---
Chicago Milw.	---
Denver	---
Louisv. Nashv.	---
New-York Erie	---
Central	---
North. Pacific	---
Southern Pacific	---
Silber	---
Steel Comm.	---
Prefer.	---

**Wien (Vorbörse).**

Kreditactien	672.50
Staatsbahn	673.50
Lombarden	127.-
Marknoten	117.38
Ungar. Goldrente	113.65
Kronenrente	95.30
Oesterr. Papierrente	99.95
Silberrente	100.05
Länderbank	446.-
Goldagio	---

Tendenz: still.

**London (Anfang).**

Debeers	18 3/4
Chartered	1 1/8
Goldfield	5.-
Randmines	6 1/4
Eastrand	5 1/8
Chicago Milw.	154 1/4
Denver Prefer.	91 1/4
Achis. Prefer.	106.-
Louisv. Nashv.	150 3/8
Union Pacific	156 1/4
Atchis. Comm.	93 1/8
Steel Comm.	43 1/8
Prefer.	109 5/8

**Frankfurt (Mittags-Börse).**

(Schluss.)

4 1/2% Baden 1901	102.80
3 1/2% abgest.	99.-
3 1/2% i. Mark	99.80
3 1/2% 1892/94	99.70
3 1/2% 1900	99.80
3 1/2% 1902	---
3 1/2% 1904	---
3% 1896	90.50
4% Griechen	53.30
5% Argentinier abg.	100.70
5% Chinesen 1896	101.-
4 1/2% 1898	96.-
5% Mexicaner	103.-
I-III	100.05
3% Russen v. 1902	82.70
4 1/2% Russ. Anl. 1905	91.80
Türkenlose	144.20
Türken 1903	92.80
Pfälz. Hyp.-Bank	---
Oberrhein. Bank	---
Comm.-Disconto-Bank	125.-
Berliner Bank	---
Bad. Zuckerfabrik	105.25
Gritzner	220.25
Karlsr. Maschinenfabr.	230.-
Edison	219.30
Schuckert	130.-
Nordd. Lloyd	127.40
Packfahrt	164.30
4% Rhein. Hyp.-Pfdbr.	102.90

**Berlin (Nachbörse).**

Kreditactien	210.60
Berliner Handelsges.	172.10
Deutsche Bank	240.50
Disconto-Commandit	187.60
Dresdener Bank	163.30
Baltimore u. Ohioshars	113.50
Bochumer	237.10
Dortmunder C	81.-
Laurahütte	237.50
Gelsenkirchener	221.40
Harpener	211.50
Hibernia	---

Tendenz: matt.

**Paris (Schluss).**

3% Rente	99.27
4% Italiener	105.20

**Berlin (Anfang).**

Kreditactien	211.20
Disconto-Commandit	187.50
Deutsche Bank	241.30
Dresdener Bank	163.80
Berliner Handelsges.	173.-
Darmstädter Bank	148.50
Comm.-Disconto-Bank	125.-
Bochumer	239.-
Laurahütte	239.50
Harpener	212.80
Dortmunder C	82.-
Baltimore u. Ohioshars	113.40

Tendenz: matt.

**Paris (Anfang).**

3% Rente	99.27
4% Italiener	---
4% Spanier	93.70
Türken (unifz.)	94.30
Türkenlose	---
Ottoman	633.-
Rio Tinto	1667.-

**Frankfurt (Anfang).**

Kreditactien	211.20
Disconto-Commandit	187.80
Dresdener Bank	164.10
Staatsbahn	144.-
Lombarden	24.60
Gotthardbahn	197.-
Berliner Handelsges.	---

Tendenz: matt.

**Karlsruher Stadtanleihen:**

3 1/2% v. 1902 unkl. bis 1907	---
3 1/2% v. 1903 unkl. bis 1908	---
3% von 1886	92.- G.
3% von 1889	91.80 G.
3% von 1896	87.30 G.
3% von 1897	87.30 G.

**Frankfurt (Nachbörse).**

Kreditactien	210.60
Disconto-Commandit	187.75
Deutsche Bank	240.50
Dresdener Bank	163.30
Staatsbahn	143.60
Lombarden	24.50

Tendenz: schwach.

**Berlin (Schluss).**

3 1/2% Reichs-Anleihe	101.-
3% Spanier	88.80
3 1/2% Preuss. Consols.	101.-
3% Türkenlose	88.90
4% Baden	102.60
3 1/2% Baden abg.	99.75 G.
3 1/2% bad. Anleihe 1904	99.75 G.
Kreditactien	211.-
Disconto-Commandit	187.70
Dresdener Bank	163.60
Nationalbank	132.70
Berliner Bank	---
Comm.-Disconto-Bank	124.80
Staatsbahn	144.-
Bochumer	237.50
Dortmunder C	81.50
Laurahütte	237.80

Tendenz: träge.

**Frankfurt (Mittags-Börse).**

Wechsel Amsterdam	168.77
London	204.80
Paris	81.483
Wien	85.116
Italien	81.466
Privatdiscont	3 1/2
Napoleons	16.33
3% Reichs-Anleihe	88.75
3 1/2% Preussen	101.05
5% Italiener	106.50
4 1/2% Portugiesen	68.30
4% innerer Russen	83.20
4% Serben	81.70
4% Spanier	93.50
Oesterr. Goldrente	100.60
Silberrente	101.25
Ungar. Goldrente	95.85
Kronenrente	95.30
Argentinier	103.10
5% Southern	---
5% Bulgaren	99.10
Disconto-Commandit	187.70
Darmstädter Bank	148.25
Schaaffh. Bank	---
Deutsche	243.25
Dresdener	163.30
Badische	131.50
Rhein. Kreditbank	141.80
Hypoth.-Bank	200.50
Pfälz. Hypoth.-Bank	199.-
Länderbank	113.70
Wiener Bankv.	143.70
Bank Ottoman	125.30
Harpener	212.-
Gelsenkirchener	222.20
Laurahütte	238.70
Bochumer	237.25
Hibernia	---
Spinnerei Ettlingen	100.-B

Gelsenkirchener	221.50
Harpener	211.50
Hibernia	---
Hörder Bergw.-Actien	188.-
Dynamit	178.60
Canada	173.70
Allg. Elektr.-Gesellsch.	219.-
Südd. Immob.-Act.-G.	125.50
Schuckert	130.-
Westeregeln	248.25
Köln-Rottweil	260.-
Deutsche Waffen- und Munitions-Fabr.	302.-
Gritzner	220.-
Pest. Ung. Commercial-Bk.-Pfdbr. Ser. 2 u. 3	98.20
Pest. Ung. Commercial-Bk. Comm.-Obligat. Serie 2	98.50
Ung. Lokaleisenbahn-Obligationen Serie 1	96.75
4 1/2% Russ. Anl. 1905	91.50
4 1/2% Japaner	93.90
Privatdiscont	3 1/2

Frankfurter und Berliner Börse Dienstag geschlossen.

**Frankfurt (Abendbörse).**

Kreditactien	210.50
Disconto-Commandit	187.75
Dresdener Bank	163.40
Deutsche Bank	240.50
Staatsbahn	143.80
Lombarden	24.20
Bochumer	236.80
Gelsenkirchener	221.-
Harpener	211.-
Laurahütte	236.50
Hibernia	---
Italiener	---
Portugiesen	---
Mexicaner	---

Tendenz: schwach.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigiert unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.